

BUSINESSPLAN

**i2b** Businessplan-Initiative  
ERSTE SPARKASSE WKÖ

**ABSCHLUSSBERICHT  
2018**

[www.i2b.at](http://www.i2b.at)

## IMPRESSUM

**Medieninhaber und Verleger:** i2b – ideas to business, Initiative zur Erstellung eines Unternehmenskonzeptes, Siebenbrunnengasse 21 | Block D / Top 3.4 (Zugang auch über Stolberggasse 26) | A-1050 Wien | [contact@i2b.at](mailto:contact@i2b.at) | [www.i2b.at](http://www.i2b.at)  
Fotos (falls nicht anders vermerkt): i2b/Klaus Morgenstern

**Layout und Satz:** Alice Gutleiderer, [design:ag](http://www.designag.at) | [www.designag.at](http://www.designag.at)

**Hersteller:** Kontext Druckerei

**Verlags- und Herstellungsort:** Wien, Jänner 2019



Vorwörter	<b>04</b>
Die Initiative i2b – ideas to business	<b>06</b>
i2b 2018 in Zahlen	<b>08</b>
Die i2b Services	<b>10</b>
Öffentlichkeitsarbeit	<b>12</b>
Online Auftritt	<b>13</b>
Medienarbeit	<b>14</b>
i2b Finale	<b>15</b>
i2b Prämierung	<b>16</b>
Gesamtsieger 2018	<b>17</b>
Preise im Gesamtwert von über 150.000 Euro	<b>22</b>
i2b netzWERK 2018	<b>24</b>
Ausblick auf das i2b-Jahr 2019	<b>26</b>
Das i2b-Team	<b>27</b>



## VORWORT DER EIGENTÜMER



© Marek Knopp

**ERFOLGREICHE UNTERNEHMENSGRÜNDUNGEN LEISTEN** einen wichtigen Beitrag für den Wirtschaftsstandort Österreichs und sind der Wirtschaftskammer ein großes Anliegen. Selbstständigkeit ist und bleibt attraktiv. Österreich braucht weiter mutige Persönlichkeiten, die mit ihrem Engagement aktiv am Geschäftsleben teilnehmen und Neues wagen. Innovation und Digitalisierung stellen hier zusätzliche Herausforderungen aber auch Chancen dar. Eine gute Vorbereitung auf die Unternehmensgründung stellt dabei das Um und Auf einer erfolgreichen Unternehmerlaufbahn dar. Die Businessplaninitiative i2b trägt dazu bei, innovative Geschäftsideen auf dem Weg ins Unternehmertum zu begleiten und stellt den Gründerinnen und Gründern ein umfangreiches Serviceangebot über die i2b-Plattform zur Verfügung.

Im starken Netzwerk von i2b und der Wirtschaftskammerorganisation werden auch mit tatkräftiger Unterstützung der mehr als 90 Gründer-service-Stellen in ganz Österreich hervorragende Ideen und somit ausgezeichnete Zukunftschancen unterstützt.

**Mag. Mariana Kühnel, M.A.**

*Generalsekretär-Stellvertreterin der Wirtschaftskammer Österreich*



© Daniel Hinterramskogler

**EINE GUTE IDEE UND DER MUT, DIESE AUCH UMZUSETZEN** sind notwendige Voraussetzungen für den Schritt in die Selbständigkeit. Für eine nachhaltige Gründung bedarf es darüber hinaus aber auch einer sorgfältigen Vorbereitung. Die Gründerinnen und Gründer hierbei zu unterstützen, war seit jeher ein großes Anliegen der Erste Bank und Sparkassen. Daher tragen wir gemeinsam mit der Wirtschaftskammer seit vielen Jahren die Initiative i2b und freuen uns über das stetig steigende Interesse an den angebotenen Serviceleistungen. Wie sehr uns dieses Thema am Herzen liegt, zeigt auch unser breites Angebot für jede Phase der Unternehmensgründung. Es beginnt mit der Unterstützung bei der Erstellung von Businessplänen und reicht über die Beratungsleistungen in unseren Gründercentern hin bis zum Gründerkonto und der Finanzierung der Geschäftsidee. Ein Dank an alle Partner, die uns bei diesem Engagement zur Seite stehen.

**Mag. (FH) Thomas Schaufler**

*Vorstand der Erste Bank Oesterreich*

# VORWORT DES GESCHÄFTSFÜHRERS

**EINE SORGFÄLTIGE VORBEREITUNG ENTSCHIEDET** über Erfolg oder Flop vieler Gründerträume. Es liegt in der Natur des Menschen, dass er sich lieber mit den eigenen Stärken beschäftigt, als um Bereiche, in denen man nicht so sattelfest ist. Diese Eigenschaft kann bei einer Unternehmensgründung fatale Folgen haben. Ein Businessplan übernimmt hier die Rolle des „unbequemen Freundes“, der immer wieder auch die Schwachstellen beleuchtet. Nur wenn man die Schwächen der Geschäftsidee kennt, kann man diese beheben – idealerweise vor Start der Selbständigkeit.

1.244 Businesspläne wurden 2018 bei i2b angelegt. Diese konzeptuelle Auseinandersetzung mit Geschäftsideen will i2b auch zukünftig unterstützen. Dafür benötigen wir weiterhin den Support unserer langjährigen Netzwerkpartner. Ohne das Engagement unserer ExpertInnen und Sponsoren wäre es nicht möglich, den Gründerinnen und Gründern unsere Serviceleistungen anzubieten. In diesem Zusammenhang möchte ich mich daher stellvertretend für das i2b-Team ganz herzlich bedanken.



**Mag. Emanuel Bröderbauer**  
Geschäftsführer von i2b



© Daniel Hinterramskogler



# DIE INITIATIVE I2B – IDEAS TO BUSINESS

i2b steht für „**ideas to business**“ und ist eine österreichweite Initiative zur Erstellung schriftlicher Unternehmenskonzepte rund um das Thema Businessplan.

i2b richtet sich an alle unternehmerisch denkenden Personen, die innovative Produkt- und/oder Dienstleistungsideen in einem Unternehmen umsetzen wollen. Durch seine Aktivitäten will i2b angehende UnternehmerInnen darauf aufmerksam machen, dass sich die **Erfolgschancen** deutlich erhöhen lassen, wenn vor der Gründung ein strukturiertes Unternehmenskonzept erstellt wird.

## 18 JAHRE I2B

Im Jahr 2000 wird ideas to business – der Businessplan-Wettbewerb für Österreich als Initiative von VA Tech, Voest-Alpine Stahl, Bank Austria und WKÖ ins Leben gerufen. Der damals 3-stufige Wettbewerb findet Anklang bei 134 EinreicherInnen und bringt in Stufe 3 58 fertige Businesspläne ans Tageslicht.

2003 wird die Initiative zum eigenständigen Verein, dessen Mitglieder die WKÖ und die VA Tech sind.

2004 ist ein Jahr der Veränderung. Die Erste Bank und Sparkassen werden neue Vereinsmitglieder, der Ablauf des Wettbewerbs reduziert sich auf 2 Stufen und es gibt erstmals Kategorien: Gründer, Studierende. In Stufe 2 gibt es 87 fertige Businesspläne.

2006 werden die Kategorien erweitert. 221 Einreichungen in den Kategorien „Dienstleistung, Gewerbe, Handel“, „Innovation, Technologie“ und „Studierende“ finden den Weg zu i2b.

Seit 2007 ist der i2b Businessplan-Wettbewerb einstufig, was ganzjährige Einreichungen ermöglicht.





2014 wird das umfangreiche i2b Serviceangebot um einen Online-Businessplan-Assistenten und eine eLearning-Plattform erweitert.

2015 ist das erste Wettbewerbsjahr mit den neuen Serviceleistungen und das schlägt sich auch sofort in Zahlen nieder.

2016 kommt es zu einer abermaligen Steigerung bei den Wettbewerbseinreichungen. i2b ist zur führenden Business-Planning-Plattform Österreichs geworden.

2017 nutzt i2b den Schwung der vergangenen Jahre, um sich breiter aufzustellen. Das Online-Canvas wird eingeführt, mit dem GründerInnen die Möglichkeit haben, ihre Idee in groben Grundzügen zu skizzieren. Das Online-Service bietet die Möglichkeit, die einzelnen Canvas-Themenfelder in den Online-Assistenten zu übernehmen, um einen aussagekräftigen Businessplan zu erstellen.

2018 werden die Einreichkategorien für den Wettbewerb um die Sonderkategorie Social Business erweitert.

Die Businessplan-Initiative i2b spannt einen weiten Bogen über die Gründungslandschaft. Die i2b-Services, wie das Handbuch, der Online-Assistent und die eLearning-Plattform unterstützen GründerInnen beim Erstellen eines Businessplans. Ist der Businessplan fertig, kann dieser zum Fachfeedback durch zwei unserer ExpertInnen eingereicht werden. Der Businessplan wird durch i2b vorab auf Vollständigkeit überprüft und im Anschluss an die jeweiligen ExpertInnen weitergeleitet. Innerhalb von fünf Wochen erhalten die GründerInnen zwei detaillierte Fachfeedbacks, die nicht nur die Sicht von außen bieten, sondern auch von der Erfahrung unserer ehrenamtlichen ExpertInnen profitieren. In weiterer Folge können die Businesspläne zum jährlich stattfindenden Wettbewerb eingereicht werden. Eine Fachjury wählt die fünf besten Businesspläne der einzelnen Kategorien, wobei die Reihung durch die, beim Fachfeedback erreichte Punktebewertung eine entscheidende Rolle spielt. Beim Finale präsentieren diese fünf Teams ihre Projekte dann vor einer rund 50-köpfigen Jury, die nach folgenden Kriterien bewertet: Überzeugungskraft der Präsentation, Marktpotenzial des Geschäftskonzepts, Vollständige und verständliche Darlegung der Finanzplanung und Kompetenzen des (Gründer-) Teams. Die Gewinner der einzelnen Kategorien ergeben sich in gleichem Maße durch die Bewertung der Hard Facts (Planungsarbeit und schriftliche Ausarbeitung) sowie durch die Jurywertung der Soft Skills (Überzeugungskraft, Wirkung auf Vertreter des Marktes). Bei der öffentlichkeitswirksamen Prämierungsfeier werden die PreisträgerInnen schließlich ausgezeichnet und können mit Geld- und Sachpreisen im Gesamtwert von über 150.000 Euro in die Selbstständigkeit starten.

## SERVICEANGEBOTE

- Information (WebSite, Handbuch, Workshops und Vorträge)
- Unterstützung (Online-Canvas, Online-Assistent, eLearning-Plattform, Vorlagen, Muster-Businesspläne ehemaliger PreisträgerInnen, Leitfragen)
- Fachfeedbacks durch ExpertInnen
- Wettbewerb (Öffentlichkeitswirksame Auszeichnung der besten Businesspläne)
- Netzwerk (Events wie Gründermesse, Idea meets Money und #glaubandich-Challenge bringen GründerInnen mit dem Unternehmensgründung-Ecosystem zusammen)
- Kommunikation (Die Start-Up Steckbriefe von i2b in Kooperation mit der „Die Presse“ stellen die Unternehmen einer breiten Öffentlichkeit vor)

So begleitet die i2b Businessplan-Initiative GründerInnen nachhaltig und über den Zeitpunkt der Gründung hinaus.



# I2B 2018 IN ZAHLEN

## i2b BUSINESSPLAN-PLATTFORM



# 1.244

angelegte  
Businesspläne  
davon



# 423

fertige Pläne auf der i2b-Plattform.

## i2b SERVICELEISTUNGEN

# 6.657



Neuregistrierungen i2b-Plattform  
für eLearning, Newsletter, Online Hand-  
buch und Businessplan-Assistent



# 232.632

Seitenaufrufe von

# 27.846

Nutzern darunter

# 18.840

Aufrufe der Download-Seite.

Monatlich rund

# 100 neue

Newsletter-Empfänger



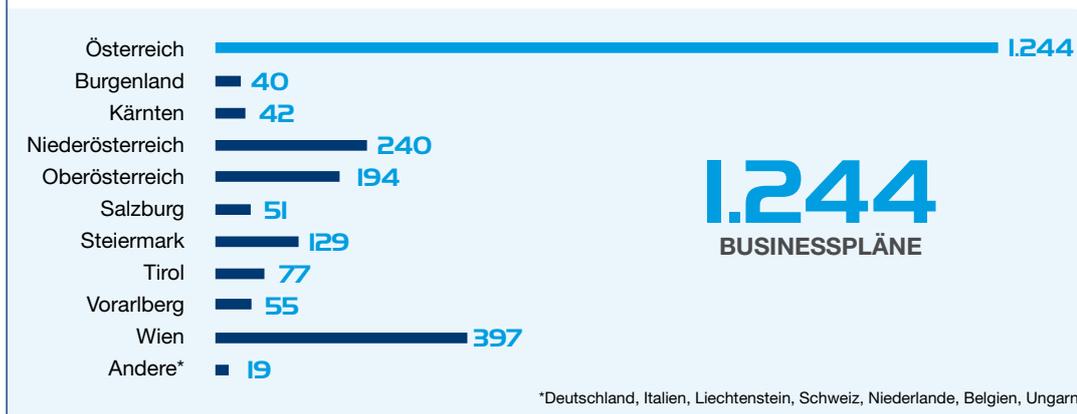
i2b ist Österreichs  
führende Businessplan-  
Plattform



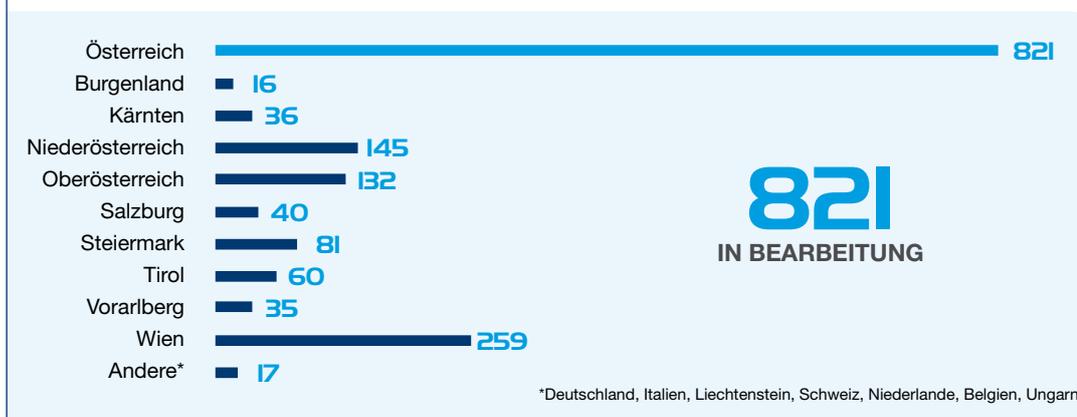
WWW.I2B.AT



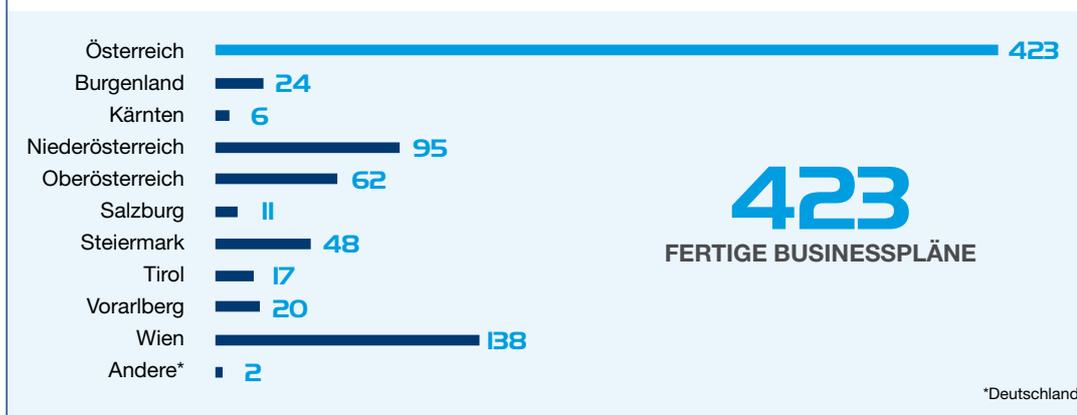
2018 WURDEN 1.244 BUSINESSPLÄNE AUF DER I2B PLATTFORM ANGELEGT.



2018 WURDEN 821 IDEEN ZU BUSINESSPLÄNEN AUF DER I2B PLATTFORM FESTGEHALTEN UND BEFINDEN SICH NACH WIE VOR IN BEARBEITUNG.



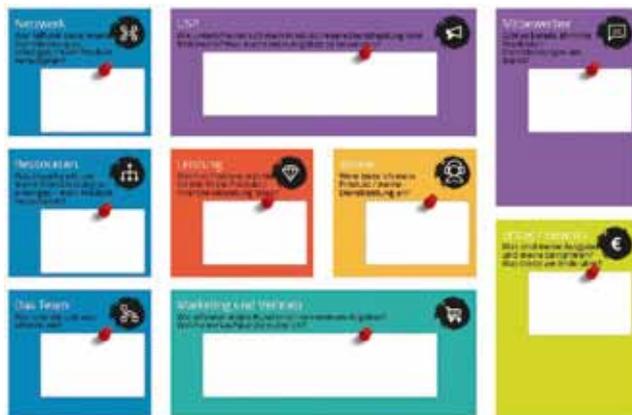
2018 FANDEN SICH 423 FERTIGE BUSINESSPLÄNE AUF DER I2B-PLATTFORM.





## DIE I2B SERVICES

• **Online Canvas:** Mit dem i2b Online-Canvas können erste Ideen und Gedanken geordnet festgehalten werden. Durch das Befüllen der neun Themenfelder (Leistung, Kunde, USP, Wettbewerb, Marketing und Vertrieb, Netzwerk, Ressourcen, Team und Finanzen) nimmt die Geschäftsidee mehr und mehr Gestalt an. Ein besonderes Highlight ist die mögliche Übernahme der einzelnen Canvas-Themenfelder in den i2b Online-Assistenten, wo die Ideen aus dem Canvas zu einem aussagekräftigen Businessplan ausgearbeitet werden können.



• **Online-Assistent:** i2b-User können entscheiden, ob sie einen bereits geschriebenen Businessplan hochladen oder das Konzept mit dem Online-Assistenten erstellen wollen. Mit dem Online-Tool werden sie Frage für Frage durch den Erstellungsprozess geführt und können das Dokument jederzeit als Word- oder PDF-Datei herunterladen. Die dafür verwendeten Leitfragen wurden von i2b unter Zuhilfenahme der gängigen Literatur erarbeitet und von ExpertInnen der Donau-Universität Krems überprüft und bestätigt. Das 75 Punkte umfassende Leitsystem ist auch als PDF-Version abrufbar.

### Businessplan erfassen

Als Word-Dokument exportieren

Produkt- bzw. Dienstleistungsbeschreibung eLearning

**Produktbeschreibung**

B / I / U / / /

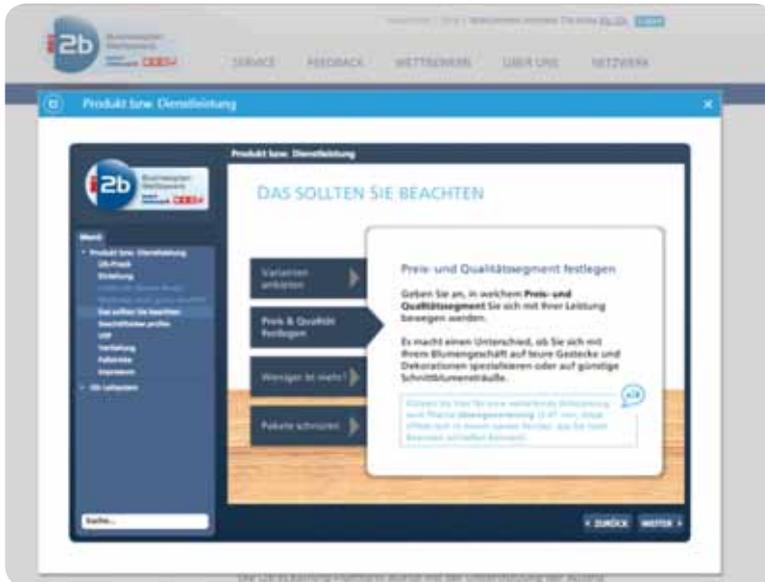
Speichern

Info

- Stärken und Schwächen ▼
- Entwicklungsstand ▼
- Markenschutz und Patente ▼



● **eLearning-Plattform:** Die integrierte eLearning-Plattform, die durch eine Zusammenarbeit von **Austria Wirtschaftsservice GmbH (aws)** und der **Donau-Universität Krems** entstanden ist, bietet direkte, inhaltliche Unterstützung bei der Erstellung eines Businessplans. Sie beinhaltet alle Themen, die vor der Unternehmensgründung in Betracht gezogen werden sollten und liefert auf Wunsch mittels PowerPoint-Tutorials weitere Hilfestellungen. Damit dient sie auch als Nachschlagewerk für interessierte Personen.



● **INFORMATION:** Die Informationen rund um das Thema Businessplan und i2b sind auch in gedruckter Form erhältlich.

### FOLDER

Der i2b Folder informiert kompakt über die Services von i2b, im Besonderen die kostenlosen und vertraulichen Fachfeedbacks und den i2b Businessplan-Wettbewerb.



### HANDBUCH

Das i2b Businessplan-Handbuch wurde 2007 von Frau Dr. Gertraud Leimüller verfasst und ist ein kompaktes Nachschlagewerk zum Thema Businessplan. Darin finden sich allgemeine Informationen zum Thema, hilfreiche Tipps und relevante Ansprechpartner aus allen Bundesländern. Das i2b-Handbuch ist bei den Gründerservices der Wirtschaftskammern, in den GründerCentern der Erste Bank und Sparkassen sowie bei zahlreichen i2b Partnern in ganz Österreich kostenlos erhältlich. Die digitale Version des Handbuchs steht unter [www.i2b.at/handbuch](http://www.i2b.at/handbuch) allen registrierten Usern zum Download zur Verfügung.



● **EXPERTINNEN-FEEDBACK:** Der „Blick von außen“ kann GründerInnen vor unangenehmen Überraschungen schützen. i2b bietet die einzigartige Möglichkeit den vollständigen Businessplan kostenlos und vertraulich von zwei ExpertInnen begutachten zu lassen. Rund 150 Personen aus den unterschiedlichsten Wirtschafts- und Bildungsbereichen unterstützen i2b unentgeltlich mit ihrem Know-how. Dieses Angebot steht unabhängig von einer späteren Wettbewerbsteilnahme ganzjährig und mehrfach zur Verfügung. Alle übermittelten Daten werden dabei streng vertraulich behandelt ([www.i2b.at/datenschutz](http://www.i2b.at/datenschutz)). Weitere Informationen zum Feedback unter [www.i2b.at/feedback](http://www.i2b.at/feedback).



- **WETTBEWERB:** i2b organisiert jährlich den größten Businessplan-Wettbewerb Österreichs für innovative Produkt- und Dienstleistungsideen aus allen Branchen der Wirtschaft. Neben wertvollen Preisen im Gesamtwert von ca. 150.000 EUR winkt den Gewinnern vor allem eine Medienpräsenz durch die Berichterstattung über den Wettbewerb.
- **NETZWERK:** Durch das langjährige Engagement verfügt i2b über ein umfangreiches Netzwerk an Gründungs-ExpertInnen und beste Kontakte zu Ansprechpersonen für alle Fragen rund um die Themen Businessplan und Selbstständigkeit.

## ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Schwerpunktt Themen bei der Öffentlichkeitsarbeit von i2b sind:

- Bewusstseinsbildung für die Sinnhaftigkeit einer fundierten Planung der Selbstständigkeit
- Informationen über das Serviceangebot von i2b und den Wettbewerb
- Kommunikation der Leistungen der Netzwerkpartner und Sponsoren
- Vorstellung von Gründungsprojekten

In diesem Zusammenhang ist auch die langjährige Kooperation mit der „Die Presse“ zu nennen. Zur weiteren Unterstützung stellt i2b relevante Informationen, aktuelle Meldungen und nützliche Tools zum Thema Unternehmensgründung auf der Website [www.i2b.at](http://www.i2b.at) bzw. auf dem i2b Facebook-Account zur Verfügung.

## VERANSTALTUNGEN

Speziell das erste Halbjahr wird bei i2b für **regionale Veranstaltungen** genutzt, bei denen die Wissensvermittlung zum Thema Business-Planning im Zentrum steht und die Serviceleistungen von i2b beworben werden. Die Angebote werden dabei an die regionalen Bedürfnisse angepasst und mit den Regionalpartnern abgestimmt. Nachfolgend eine Auswahl an Veranstaltungen aus dem vergangenen Jahr:



# ONLINE AUFTRITT



## WEBSITE



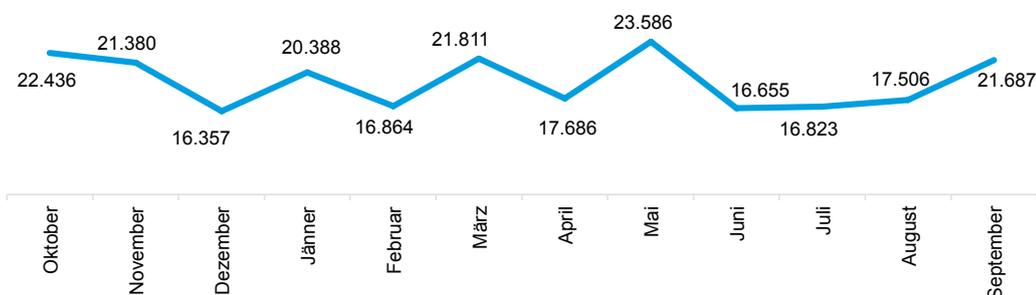
Das Portal [www.i2b.at](http://www.i2b.at) ist die **zentrale Anlaufstelle** für alle Services rund um i2b, unter anderem mit folgenden Inhalten:

- **User-Bereich „myi2b“** mit folgenden Funktionalitäten:
  - **Online-Assistent** zur Businessplan-Erstellung mit Export-Funktion (Word und PDF)
  - **Ideen-Canvas** für eine kompakte Übersicht der Geschäftsidee
  - **eLearning-Plattform**
  - **Unterlagen und Informationen**
  - **Tools und Downloads**, wie Musterbusinesspläne oder das i2b-Handbuch
  - Einholung von **Fachfeedbacks**
- **Kontaktdaten** sämtlicher Partner und ExpertInnen
- **Veranstaltungshinweise**
- **Allgemeine Informationen**

Die Besucher- und andere Kennzahlen für die Website [www.i2b.at](http://www.i2b.at) präsentieren sich sehr erfreulich:

- **6.657 Neuregistrierungen**
- **232.632 Seitenaufrufe**
- **18.840 Aufrufe der Download-Seite**
- **Monatlich rund 100 neue Newsletter-Empfänger**

### I2B.AT | SEITENAUFTRUFE PRO MONAT | I2B-JAHR 2017/2018





### NEWSLETTER

Ebenfalls ein zentrales Kommunikationsinstrument von i2b ist der monatlich erscheinende **Newsletter**. Inhaltlich umfasst dieser etwa Informationen zum Wettbewerb, dem Serviceangebot von i2b, Partner-News, Veranstaltungshinweise, Berichte aus den Bundesländern sowie Interviews mit ehemaligen PreisträgerInnen. In diesem Jahr können wir uns über rund **100 neue Newsletter-Empfänger pro Monat** freuen.



### FACEBOOK



Die Facebook-Präsenz von i2b konnte im Jahr 2018 neuerlich gesteigert werden. So verzeichnete die i2b-Seite im vergangenen Jahr **ein Plus von 24%** Fans bei einer Beitragsreichweite von bis zu 2.000 organischen Personen. Auch die Facebook-Seiten der Eigentümerhäuser, sowie unserer Partner weisen regelmäßig auf i2b-Themen hin. Die Bekanntheit des Wettbewerbs wurde schließlich auch durch die Fotos und Posts der Preisträger gesteigert. Auf diesem Erfolg gilt es weiter aufzubauen.

## MEDIENARBEIT

### BRUTKASTEN



Der Brutkasten hat bei der Prämierungsveranstaltung vor Ort um mit den Eigentümer-VertreterInnen und die i2b-GewinnerInnen gesprochen, um zum einen die Initiative i2b bekannter zu machen und zum anderen um die Gründerteams zu ihren Produkt- und/oder Dienstleistungs ideen zu befragen.

### TRENDING TOPICS



Das Online-Portal Trending Topics rief zur Wettbewerbsteilnahme auf und berichtet ausführlich über das i2b-Finale sowie die Prämierungsfeier.

### DIE PRESSE



Die Tageszeitung „**Die Presse**“ ist überregionaler Medienpartner und Preissponsor von i2b. Dieser Kooperation entstammt auch ein 1/2-seitiger redaktioneller Bericht zur Prämierungsveranstaltung, der in der Samstags-Ausgabe der „Presse“ veröffentlicht wird. Im Zuge der finalen Wettbewerbsphase veröffentlichten auch Karriere News sowie das Wirtschaftsblatt Artikel zum Businessplan-Wettbewerb. Wöchentlich publiziert „Die Presse“ in Kooperation mit i2b „Startup-Steckbriefe“ in den KarriereNews.

### OPINION LEADERS NETWORK



Auf dem B2B-Portal „**leadersnet.at**“ findet sich jährlich ein Bericht inklusive Fotogalerie sowie ein Newsletter-Beitrag.



## I2B FINALE

Das i2b Finale ist der erste große Auftritt der TeilnehmerInnen beim i2b Businessplan Wettbewerb, in dessen Rahmen die besten Businesspläne in drei Kategorien vor einer Jury präsentiert und anschließend bewertet werden. Diese Wertung ist Teil der Gesamtnote, die schlussendlich die PreisträgerInnen des i2b Businessplan-Wettbewerbs bestimmt. Das i2b Finale fand dieses Jahr am 26. November in der Wirtschaftskammer Österreich in Wien statt.

### FINALISTEN DER KATEGORIE „DIENSTLEISTUNG, GEWERBE, HANDEL“



ADEVO.media



FISCON



Impactory



Innoviduum



LAWIF – LookAround-  
What!Found

### FINALISTEN DER KATEGORIE „TECHNOLOGIE“



GWP – greenwood  
power



Kern Tec



Linx4



MyHeart



Pixelstore

### FINALISTEN DER KATEGORIE „STUDIERENDE“



BRAstige



BRIZZLEBEE



iChocolate



USG – Urban Straw  
Gardeners



Vinotaria



Flamoos

## I2B PRÄMIERUNG

Die Prämierung der besten Businesspläne ist der Höhepunkt jedes Wettbewerbsjahres. Am 6. Dezember war es wieder so weit – i2b prämierte die besten Businesspläne des Jahres 2018 in der Grand Hall am Erste Campus.





Am 6. Dezember war es wieder so weit. i2b prämierte die besten Businesspläne des Jahres 2018 in der Grand Hall der Erste Bank. Vor rund 300 interessierten Gästen wurden die begehrten Auszeichnungen im Rahmen einer feierlichen Prämierungsveranstaltung übergeben. 11 Teams durften sich über Preise im Gesamtwert von über 150.000 Euro freuen. Prämiert wurden die besten Businesspläne in den Kategorien „Dienstleistung, Gewerbe, Handel“, „Technologie“ und „Studierende“. Dazu kamen noch die Auszeichnung für das beste Geschäftskonzept eines Ein-Personen- Unternehmens sowie – erstmals in diesem Jahr - der Sonderpreis „Social Business“. Wer bei diesem Wettbewerb die Nase ganz vorne haben will, muss eine gute Idee in einen aussagekräftigen und nachvollziehbaren Businessplan gießen. Alle GewinnerInnen konnten diese Herausforderung meistern. Am besten gelungen ist es jedoch dem Gesamtsieger 2018 – Kern Tec. Dieses Team durfte sich neben wertvollen Sachpreisen für den Sieg in der Kategorie „Technologie“ auch noch über 10.000 Euro in bar und ein Marketingpaket von JungvonMatt im Wert von über 18.000 Euro freuen.

## GESAMTSIEGER 2018

### Kern Tec

Recycling von Steinobstkernen

Mit Kern Tec ist es erstmals möglich, bisher als Abfall gesehene Steinobstkern von Marille, Pfirsich, Zwetschke und Kirsche regional zu verwerten. Durch die Trennung in Weichkern und Hartschale bietet der innovative Prozess einen wertvollen Rohstoff für die Snack-, Öl- oder Kosmetikindustrie.

*Thomas Schaufler (Erste Bank), Kern Tec, Karlheinz Kopf (WKÖ)*



# KATEGORIE „STUDIERENDE“



## 1. PLATZ: Vinotaria

3 Frauen und 5 Flaschen

Die drei Gründerinnen wissen was in der Weinwelt Österreichs fehlt: Qualitativ hochwertiger Wein in 0,25l Flaschen. Die perfekte Menge für den Genuss nach einem stressigen Arbeitstag. Aber damit noch nicht genug! Es gibt auch eine große Auswahl: 19 verschieden Rebsorten von unterschiedlichen WinzerInnen aus Österreich – Der Verkostung durch Österreichs Weinlandschaft steht nichts mehr im Wege ...



Thomas Schaufler (Erste Bank), Vinotaria,  
Andrea Lehky (Die Presse)

## 2. PLATZ: Brastige

Unterwäsche neu definiert

Brastige – das Unternehmen, welches den Dessous Markt kurviger Frauen vollendet. Die Manufaktur besticht durch passgenaue, maßgeschneiderte Unterwäsche mit individuellem Design. Wir stehen für starke, selbstbewusste Frauen und bringen deren Vorzüge zur Geltung.



Brastige, Thomas Schaufler (Erste Bank),  
Barbara Brenner (Donau Universität Krems)

## 3. PLATZ: BRIZZLEBEE

Freihändige automatische Zahnreinigung

BRIZZLEBEE ist eine freihändige automatische Zahnbürste ohne Borsten, die für dich nach jeder Anwendung sowohl für reine Zähne als auch ein reines Gewissen sorgt, damit du glücklich durch den Tag summen kannst. Wir haben beschlossen dem Club der „Stängel mit Bürsten“ nicht beizutreten, sondern die Probleme des Menschen in Bezug auf häufig falsches oder nachlässiges Putzen, ein für alle Mal zu lösen.



BRIZZLEBEE, Thomas Schaufler (Erste Bank),  
Emanuel Bröderbauer (i2b)

# KATEGORIE „TECHNOLOGIE“



## 1. PLATZ: Kern Tec

Recycling von Steinobstkernen

Mit Kern Tec ist es erstmals möglich, bisher als Abfall gesehene Steinobstkerne von Marille, Pfirsich, Zwetschke und Kirsche regional zu verwerten. Durch die Trennung in Weichkern und Hartschale bietet der innovative Prozess einen wertvollen Rohstoff für die Snack-, Öl- oder Kosmetikindustrie.



Bernhard Sagmeister (aws),  
Kern Tec, Karl Schiller (aws)

## 2. PLATZ: linx4

Manufacturing Data Business

linx4 hat es frühzeitig verstanden, dass Daten der Treibstoff für neue Geschäftsmodelle ist und ist Vorreiter um Manufacturing Daten für Banken, Versicherungen, OEM's in der intelligenten und sicheren linx4 Plattform zur Verfügung zu stellen. Durch diesen innovativen Ansatz ist linx4 hoch skalierbar und kann nachhaltig Märkte besetzen.



Bernhard Sagmeister (aws),  
linx4, Barbara Edelmann (Deloitte)

## 3. PLATZ: PIXELSTORE

Professionelle Augmented Reality Kamera am Smartphone

Werbepbilder schnell, einfach und für einen Bruchteil der Kosten? Pixelstore ermöglicht Fotografie von Produkten in virtuellen Umgebungen. Per Knopfdruck steht das Produkt nicht mehr auf einem langweiligen Bürotisch, sondern etwa in einem Pariser Café.



PIXELSTORE,  
Bernhard Sagmeister (aws)

# KATEGORIE „DIENSTLEISTUNG, GEWERBE, HANDEL“

## 1. PLATZ: Innoviduum

Digitales Karrierecoaching

Bis jetzt war professionelle Begleitung bei beruflichen Veränderungsprozessen teuer und zeitaufwändig. Mit TalentLoop bekommen Menschen in der beruflichen Neu- oder Umorientierung einen digitalen Coach zur Seite gestellt, der sie unterstützt ihre Potenziale im Beruf zu verwirklichen. Kostengünstig, effektiv und spielerisch.



Karlheinz Kopf (WKÖ),  
Innoviduum, Roland Punzengruber (Hyundai)

## 2. PLATZ: FISHCON

Innovative Fischschleuse

Mit der Fischschleuse „2-Kammern- Organimenwanderhilfe“ von FISHCON wird die Fischwanderung bei Wasserkraftwerken, Hochwasserschutzbauten oder sonstigen Querbauwerken einfach, schonend und kostengünstig ermöglicht. Zusätzlich kann die Technologie umweltfreundlich elektrische Energie bereitstellen.



Karlheinz Kopf (WKÖ), FISHCON,  
Rainer Haude (haude electronica)

## 3. PLATZ: ADEVO.media

Digitale Werbung am PoS

Das Anzeigen digitaler Werbung am Point of Sale ist bis dato sehr Wartungs- und Kostenintensiv. Daher entwickelte das Team von ADEVO eine eigene, standardisierte und praktikable Lösung auf Basis eines IoT Steuergerätes sowie einer Cloud Plattform. Ziel ist die Schaffung von neuartigen Werbeflächen und einzigartigen Werbekonzepte.



Karlheinz Kopf (WKÖ), ADEVO.media,  
Robert Schweizer (Wiener Städtische)

# SONDERPREIS

## ◦ EIN-PERSONEN-UNTERNEHMEN

### Die Sternfahrer

Mobiles In- und Outdoorplanetarium

Die Sternfahrer bringen mit dem ersten mobilen In- und Outdoorplanetarium Österreichs die Sterne zu jeder Veranstaltung. Reisen Sie mit uns auf bequemen Sitzstühlen durch das Universum. Ob Kindergeburtstag, Hochzeit oder Firmenfeier – das mobile Planetarium bereichert jedes Event.



Carina Schwarz, Thomas Schaufler (Erste Bank), Die Sternfahrer, Elisabeth Zehetner- Piewald WKÖ), Michael Köttritsch

## ◦ SOCIAL BUSINESS

### WAIBROsports

Selbstständigkeit im Blindensport

WAIBRO ist ein Navigationsgurt, welcher Blinden das selbständige Ausüben von Sportarten wie Langlaufen oder Laufen ermöglicht. Im Grunde funktioniert WAIBRO wie ein selbstfahrendes Auto das seine Umgebung erkennt. Die spezifischen Navigationssignale werden in intuitive Vibrationsimpulse umgewandelt.



Lena Gansterer (Impact Hub), WAIBROsports, Bernhard Sagmeister (aws)

# PREISE IM GESAMTWERT VON ÜBER 150.000 EURO



## • AWS

Die Austria Wirtschaftsservice GmbH ist Goldpartner des i2b Businessplan-Wettbewerbs und Sponsor der Kategorie „Technologie“. Diese drei Preisträger freuten sich 2018 über drei iPads Pro. Zusätzlich erhielten die PreisträgerInnen aller Kategorien einen Gutschein für die Beratungsleistungen der i2-Börse für Business Angels im Wert von je 390 Euro.



## • CONDA

CONDA ist mit über 20 Millionen Finanzierungsvolumen und 10.000 Crowdinvestoren österreichischer Marktführer im Crowdfunding und steht für hochwertige Finanzierungskampagnen mit großer medialer Reichweite. Sowohl Startups als auch innovative KMUs und Immobilienprojekte sind bei CONDA richtig und finden den idealen Mix an Finanzierung und Marketing für die Umsetzung ihrer Wachstumspläne. Ein i2B-Preisträger erhält einen Finanzierungs-Workshop und Marketing-Leistungen im Rahmen einer Crowdfunding Kampagne im Wert von EUR 2.500,-



## • DELOITTE

Mit YESTech hat Deloitte ein spezielles Beratungspaket ins Leben gerufen, das es Hightech Startups ermöglicht, frühzeitig und kostengünstig ExpertInnen ins Boot zu holen, um sich selbst auf ihr Kerngeschäft konzentrieren zu können. Auch i2b-PreisträgerInnen aus früheren Jahren konnten mit dem Angebot schon gute Erfahrungen sammeln. 2018 erhält der 2. Platz in der Kategorie „Technologie“ einen Gutschein für YESTech Beratungsleistungen im Wert von 2.000 Euro.



## • DIE PRESSE

Als Medienpartner des i2b Businessplan-Wettbewerbs stellt die Tageszeitung „Die Presse“ allen Preisträgern insgesamt 3x ein ganzseitiges Inserat im Wert von EUR 20.977,- zur Verfügung. Somit werden die Start-ups darin unterstützt, die Steigerung ihrer Bekanntheit in einem hochwertigen Umfeld öffentlichkeitswirksam darzustellen.

Alle Gewinner erhalten zudem ein Abo der „Presse“ für ein halbes Jahr kostenlos.



## • DONAU UNIVERSITÄT KREMS

Weiterbildung ist auch bei UnternehmensgründerInnen ein wichtiges Thema. Zeit ist jedoch eine knappe Ressource und Seminare, Kurse oder gar Studien werden daher häufig auf später verschoben. Die Donau-Universität-Krems wirkt dem entgegen und bietet den i2b-PreisträgerInnen Online-Management-Kurse zu den Themen „Strategic Management & Competitive Analysis und Marketing Management“ und „Managing People und Leadership“, sowie ein Präsenzseminar im Bereich „Business Planning“ an. Insgesamt freuen sich sechs Teams über dieses Preispaket im Gesamtwert von 11.300 Euro.



## • EMOTIONS BY MORGENSTERN

Das richtige Image kann schon früh über Erfolg oder Misserfolg entscheiden. Dieses Image ist das Bild, das sich im Kopf potentieller KundInnen oder InvestorInnen bildet. Der i2b-Eventfotograf Klaus Morgenstern rückt das zweitplatzierte Team der Kategorie „Technologie“ ins richtige Licht, eine Leistung im Wert von 1.150 Euro.

#### ● GOOGLE

Die Bekanntheit eines Unternehmens steigert man heutzutage oft über Online-Werbung. Google gilt hier als Pionier und hilft unseren PreisträgerInnen aller Kategorien mit Tipps und Startguthaben für den eigenen Werbeservice AdWords und mit Workshops weiter. Gesamtwert: 3.575 Euro.



#### ● HAUDE ELECTRONICA

UnternehmensgründerInnen sind oft wahre Meister auf ihrem Gebiet. Gut, dass es für andere Bereiche auch meisterliche Lösungen gibt! Der Zweitplatzierte in der Kategorie „Dienstleistung, Gewerbe, Handel“ darf sich auf 3 Jahre ProSaldo.net Premium inkl. Fakturierung, Buchhaltung und Registrierkasse im Wert von 3.500 Euro freuen.



#### ● HYUNDAI

Ein neues Auto für drei Monate – und zwar gratis! Dieses tolle Angebot konnte Roland Punzengruber, Geschäftsführer der Hyundai Import GmbH gleich drei PreisträgerInnen machen. Alle Erstplatzierten des i2b Businessplan-Wettbewerbs 2018 erhalten einen neuen Hyundai Kona für drei Monate im All-Inclusive-Leasing. Gesamtwert: 7.500 Euro.



#### ● JUNG VON MATT

Eine Idee beginnt zu leben, wenn sie die Menschen erreicht und berührt. Mit dem Starterpackage von Österreichs Top-Agentur, Jung von Matt, erhalten die Gewinner das notwendige Werbe-Rüstzeug, damit ihre Ideen viele Menschen erreichen werden: ein Logo, die erste Anzeige, mit der sich das Projekt der Welt vorstellt, und Visitenkarten bringen die Geschäftsidee der Sieger auf Trab. Wert des Preises: 18.200 Euro



#### ● KONTEXT DRUCKEREI

Als österreichischer Vorreiter im Digitaldruck steht Kontext Druckerei für außergewöhnliche Produkte, maximale Farbtreue und Präzision. Gemäß Philosophie und Zielsetzung „Gesamtheit im Druck“ erstellt Kontext Druckerei für den Erfolg ihrer Kunden individuelle Lösungen und für die i2B-Preisträger 3x ein umfassendes Drucksorten-Erstausstattungs paket. Wert je Paket: 1.500 Euro



#### ● OPINION LEADERS NETWORK

Die Opinion Leader sorgen dafür, dass Sie mit den richtigen Personen zum richtigen Zeitpunkt in Dialog treten und schaffen damit die Basis für vertriebs- und verkaufsfördernde Marketingaktivitäten. Der Erstplatzierte der Kategorie „Dienstleistung, Gewerbe, Handel“ erhält einen Gutschein für ein Advertorial im Wert von 5.000 Euro.



#### ● WIENER STÄDTISCHE

Als UnternehmensgründerIn steht man vor vielerlei Herausforderungen und ist gleichzeitig verschiedensten, nicht planbaren Risiken ausgesetzt. Neben der Absicherung der klassischen Risiken durch die BUSINESS CLASS VERSICHERUNG bietet die Wiener Städtische mit CYBER PROTECT jetzt auch einen Schutz gegen CYBER GEFAHREN. Dem Gewinner des 3. Platzes der Kategorie Dienstleistung/Gewerbe wird ein Prämiegutschein in der Höhe von 2.000 Euro überreicht.



# I2B NETZWERK 2018

Die von i2b angebotenen Serviceleistungen können kostenlos in Anspruch genommen werden. Dieses einzigartige Angebot ist nur durch die Unterstützung verlässlicher **Partner und Sponsoren** sowie durch das ehrenamtliche Engagement der über **150 i2b-ExpertInnen** möglich.

Viele der Netzwerk-Partner stehen unternehmerisch denkenden Personen auch über die Businessplan-Erstellung hinaus zur Verfügung. Auf [www.i2b.at/netzwerk](http://www.i2b.at/netzwerk) stellen sich Partner und Sponsoren mit ihren konkreten Angeboten für Österreichs GründerInnen, BetriebsnachfolgerInnen und StudentInnen mit unternehmerischen Ambitionen vor.

Wer mehr über die ExpertInnen von i2b erfahren will, kann dies auf [www.i2b.at/experten](http://www.i2b.at/experten) tun, wo unter anderem deren Kontaktdaten und Fachgebiete zu finden sind.

● **TRÄGERORGANISATIONEN (VEREINSMITGLIEDER):**  
Wirtschaftskammer Österreich, Erste Bank und Sparkassen

● **ÖFFENTLICHE PARTNER UND FÖRDERER:**



## **Austria Wirtschaftsservice (aws)**

Die Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH (aws) ist die Förderbank des Bundes. Durch die Vergabe von zinsgünstigen Krediten, Zuschüssen und Garantien werden Unternehmen bei der Umsetzung ihrer innovativen Projekte unterstützt, insbesondere dann, wenn die erforderlichen Mittel durch sonstige Finanzierungen nicht ausreichend aufgebracht werden können. Ergänzend werden spezifische Informations-, Beratungs-, Service- und Dienstleistungen für angehende, bestehende und expandierende Unternehmen angeboten.



## **accent Gründerservice GmbH**

accent unterstützt als Tough Tech Incubator Projekte, die zukunftsweisende Technologien mit „state of the art“ von Wissenschaft und Technik verbinden. Pro Jahr werden accent rund 200 Projekte vorgestellt, die meist aus der Wissenschaft kommen oder einen engen Bezug zu wissenschaftlichen Institutionen haben. Davon werden nach intensiver Prüfung rund 10 – 15 in die Inkubation aufgenommen.



## **Bundesministerium für Finanzen (BMF)**

Die zentralen Aufgaben des Bundesministeriums für Finanzen (BMF) sind traditionell die Budget und Steuerpolitik sowie Fragen der Wirtschafts- und Strukturpolitik, des Zollwesens und der Informations- und Kommunikationstechnologie. Das BMF setzt sich seit vielen Jahren für das Thema Unternehmensgründung ein und unterstützt i2b mit einem Druckkostenbeitrag für das Handbuch.



## **Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (bmbwf)**

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung schafft die bestmöglichen Rahmenbedingungen für Schulen, Universitäten und Forschungseinrichtungen und vertritt auf internationaler Ebene die Interessen des Wissenschafts-, des Forschungs- und des Wirtschaftsstandorts Österreich. Ein Hauptziel ist die Unterstützung des Strukturwandels durch das Forcieren von Forschung, Technologie und Innovation. Das bmbwf unterstützt seit vielen Jahren i2b als Sponsor für die Kategorie Studierende.

### Frau in der Wirtschaft

Das Netzwerk vereint selbstständige Frauen – von der Kleinunternehmerin bis zur Topmanagerin – die sich gegenseitig unterstützen und beflügeln.



### Junge Wirtschaft

Starke Interessenvertretung, kompetentes Service, attraktives Netzwerk: Als Mitglied der Jungen Wirtschaft hat man wichtige Info- und Servicevorteile. Das Jungunternehmerportal [ww.jungewirtschaft.at](http://ww.jungewirtschaft.at) bietet News, einen österreichweiten Veranstaltungskalender, Umfragen zu aktuellen wirtschaftspolitischen Themen, interessante Kontakte und attraktive Partnerangebote. Und das JW-Businessportal bietet für Mitglieder exklusiv die Möglichkeit, neue Business-Kontakte zu knüpfen und zu nutzen.



### Land Niederösterreich

Niederösterreich versteht sich als Land für Unternehmerinnen und Unternehmer. Dazu gehört die gesamte Bandbreite von relevanten Infrastrukturen über Serviceleistungen bis hin zu Finanzierungsunterstützung. Die Erstellung eines Businessplanes ist für das Land NÖ von großer Bedeutung, damit nachhaltige Gründungen stattfinden.



### Land Oberösterreich

Das Land Oberösterreich investiert in Forschung, Entwicklung und setzt damit auf Innovation und Technologisierung. Ziel ist die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der oö. Unternehmen und die Schaffung moderner Arbeitsplätze. Das Land OÖ zählt zu einem der längsten Förderer der Businessplan-Initiative i2b – ideas to business.



### RIZ up NÖ Gründeragentur GmbH

Riz up ist die Gründeragentur des Landes Niederösterreich und berät in allen gründungsrelevanten Fragen und stellt Partner und Infrastruktur zur Verfügung. Riz up hilft kostenlos beim Geschäftsplan, bei Behördenwegen, bei der Standortsuche, bei Finanzierungs- und Förderungsfragen.



### Land Salzburg

Das Land Salzburg hat sich gemeinsam mit Startup Salzburg auf die Fahnen geheftet, Salzburg zur gründerfreundlichsten Region Österreichs zu machen. Seit Jahre wird gemeinsam mit i2b das Bewusstsein geschaffen, das ein Businessplan wesentlicher Bestandteil einer erfolgreichen Unternehmensgründung ist.



### Land Vorarlberg

Das Land Vorarlberg gewährt im Rahmen verschiedenster Förderungsrichtlinie umfangreiche Unterstützungen für gewerbliche Betriebe in Vorarlberg. Mit dem Land Vorarlberg verbindet i2b bereits eine jahrelange Kooperation im Bereich Business planning.



### Steirische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (SFG)

Die SFG stellt gezielte Serviceleistungen mit Beratung, Unterstützung und Information zur Verfügung: Förderung, Ansiedlung oder Erweiterung eines Unternehmens, Bereitstellung attraktiver regionaler Unternehmensstandorte, Beratung über Märkte und Marktchancen, Zugang zu Bildungs-, Forschungs- und Entwicklungsgeldern, neue Kooperationen und Netzwerke oder innovative Finanzierungen.



### tecnnet equity NÖ Technologiebeteiligungs-Invest GmbH

tecnnet equity ist der erste Ansprechpartner für innovationsfreudige Forschungseinrichtungen und Hochtechnologieunternehmen in Niederösterreich. Das Team von Finanz- und Wissenschaftsexperten bietet eine fundierte Beratung und stellt Kapital zur Verfügung.





Ein Fonds der  
Stadt Wien

### **Wirtschaftsagentur Wien**

Die Wirtschaftsagentur Wien bietet für Unternehmen in Wien ein „360°- Service“. Dazu zählen Förderungen und Beratungen, Workshops und weiterführende Coachings bei der Gründung, Hilfe bei der Suche nach Betriebs- oder Büroflächen, Kontakte zu möglichen Partnerinnen und Partnern in der Technologieszene oder der Kreativwirtschaft.

#### **○ PRIVATWIRTSCHAFTLICHE PARTNER UND SPONSOREN:**



### **FH Wien der WKW**

Der Studienbereich Unternehmensführung (Management & Entrepreneurship) bildet Nachwuchsführungskräfte und UnternehmensgründerInnen von morgen aus. Die Wichtigkeit eines Businessplanes ist für die FH Wien der WKW unbestritten und deshalb erhält i2b einen Sponsoring-Beitrag.



### **Wiener Städtische Versicherung**

Die Wiener Städtische Versicherung AG Vienna Insurance Group ist der führende österreichische Versicherungskonzern in Zentral- und Osteuropa und bietet qualitativ hochwertige Versicherungsleistungen für alle Lebensbereiche. Als langjähriger Partner der Wirtschaft hat die Wiener Städtische für den Firmenkundenbereich, geprägt durch viele dynamische Klein- und Mittelbetriebe, ein umfassendes Versicherungsprogramm. Dieses ist durch große Flexibilität gekennzeichnet. Der Kunde wählt aus Kernprodukten, die mit entsprechenden Modulen ergänzt und somit an individuelle Bedürfnisse angepasst werden können.

#### **I2B DANKT SEINEN TRÄGERORGANISATIONEN, PARTNERN, SPONSOREN UND EXPERTINNEN FÜR DIE TOLLE ZUSAMMENARBEIT IM JAHR 2018!**

## **AUSBLICK AUF DAS I2B-JAHR 2019**

Die neuen Funktionen und optimierten Prozesse der Online-Services wurden sehr positiv aufgenommen und angewandt. Im neuen Jahr werden wir weiter an der Optimierung unseres Systems arbeiten, um GründerInnen die besten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start mitgeben zu können. Trotz der Orts- und Zeitunabhängigkeit, die i2b durch die eLearning-Plattform erreicht, werden wir uns auch im kommenden Jahr wieder österreichweit und persönlich um die Anliegen der zukünftigen UnternehmerInnen kümmern. Die Auftritte und Vorträge bei den vergangenen Gründermessen und -tagen sind immer sehr erfolgreich und werden somit auch in weiterer Zukunft stattfinden.

Für das Jahr 2019 haben wir uns den Relaunch der Website/Plattform zum Ziel gesetzt, der nicht nur die Usability erhöhen soll, sondern auch das Finanzierungstool Plan4You im Online-Businessplan-Assistenten integriert.

Wesentlicher Bestandteil der Serviceleistungen von i2b bleiben die kostenlosen Fachfeedbacks. Jeder vollständig hochgeladene Businessplan wird von zwei unabhängigen ExpertInnen nach einheitlichen Kriterien begutachtet und kommentiert. Mit Hilfe dieser Informationen können die GründerInnen ihre Konzepte verfeinern und sich noch besser auf die bevorstehenden Aufgaben vorbereiten. Zudem dient die Bewertung als Ausgangspunkt für den Wettbewerb.

Unverändert bleibt auch der Ablauf des Wettbewerbs. Alle vollständigen, bis 01. Oktober 2019 hochgeladenen Businesspläne bekommen zwei kostenlose Fachfeedbacks und können mit der Bewertung am Wettbewerb teilnehmen. Die besten fünf Einreichungen je Kategorie präsentieren am 25. November 2019 vor einer Jury in Wien. Die Gewinner werden am 5. Dezember 2019 in Wien prämiert.

**Das Team von i2b freut sich auf die innovativen Ideen und kreativen Konzepte im Jahr 2019. Wir wünschen allen TeilnehmerInnen jetzt schon viel Erfolg.**



## DAS I2B-TEAM

Das i2b-Team freut sich über Rückmeldungen und Kontaktaufnahmen!



*Mag. Emanuel Bröderbauer, Geschäftsführer*  
Ansprechpartner für Kooperationen und Expertentätigkeit  
[broederbauer@i2b.at](mailto:broederbauer@i2b.at)  
+43 1 890 1789



*Mag. Doris Friesenecker, Stv. Geschäftsführerin*  
Ansprechpartnerin für Kooperationen und Expertentätigkeit, allgemeine Fragen zum Wettbewerb und zu Veranstaltungen  
[friesenecker@i2b.at](mailto:friesenecker@i2b.at)  
+43 699 189 737 30



*Nicole Kus, BA Projektmanagerin*  
Ansprechpartnerin für Veranstaltungen, Fragen zu den i2b-Services und zum Wettbewerb, technische Anfragen sowie Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation  
[kus@i2b.at](mailto:kus@i2b.at)  
+43 699 189 737 28

© Daniel Hinterramskogler (3)

Eine Initiative von



Goldpartner



Unterstützt durch

